

Abgeordnetenhaus B E R L I N

18. Wahlperiode

Die Vorsitzende
des Ausschusses für Sport

Öffentliche Sitzung

Geschäftszeichen Telefon (030) 2325 - Telefax (030) 2325 -
III H 1 1342 1348

Berlin, den 1. März 2021

Einladung

zur 61. Sitzung
des Ausschusses für Sport

am Freitag, dem 12. März 2021, 10.30 bis 13.30 Uhr,
Abgeordnetenhaus von Berlin, Raum 113

Senat u. Fraktionen werden gebeten,
alle Unterlagen auch per E-Mail an
Sport@parlament-berlin.de
zu übermitteln.

Die Mitglieder des Ausschusses für
Bildung, Jugend und Familie
werden zu TOP 2 per Telefon-/
Videokonferenz hinzugeladen.

Tagesordnung

1. Aktuelle Viertelstunde

2. Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0215](#)
**Kooperation Schule und Sport (u.a. Schulsport-
AG's) unter Corona-Bedingungen** Sport
(auf Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion
Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Hierzu: Anhörung

3. Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0226](#)
**Aktuelle Corona-Rechtsverordnungen und die
Auswirkungen auf den Sport** Sport
(auf Antrag aller Fraktionen)

Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin-Mitte
(ehemaliger Preußischer Landtag)

Interne Telefonnummer: 99407 -

U-Bahnhof
Potsdamer Platz
Kochstraße

S-Bahnhof
Anhalter Bhf.
Potsdamer Platz

DB-Bahnhof
Potsdamer Platz

Bus
M 29, M 41, M 48,
M 85, 200

Internet: <http://www.parlament-berlin.de>
E-Mail: Sport@parlament-berlin.de

4.	Stellungnahmeversuchen des Hauptausschusses zur Vorlage – zur Kenntnisnahme – Rote Nummer 3194 Finanzplanung von Berlin 2020 bis 2024 <u>hier nur:</u> Anlage Investitionsprogramm des Landes Berlin für die Jahre 2020 bis 2024 (s. nach S. 73)	<u>0231</u> Sport
5.	Antrag der AfD-Fraktion Drucksache 18/3398 Ein neues Freibad am Flughafensee: Mehr Kontrolle über den Badebetrieb dem Bezirk ermöglichen, den Anwohnern der Siedlung Walldidyll mehr Ruhe geben und Reinickendorfern eine geordnete Bademöglichkeit verschaffen!	<u>0241</u> Sport UmVerk StadtWohn(f)

6. **Verschiedenes**

Hinweis:

Zum Tagesordnungspunkt 2 wird um die Anwesenheit einer Vertretung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gebeten.

Im Auftrag

Nowak